

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
RATES**

Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode:
29. Rat 2014-2020
Sitzungsdatum:
26.09.2017

Niederschrift

Übach-Palenberg, den 26.09.2017

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch versammelte sich heute um 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

Rat der Stadt Übach-Palenberg

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

T a g e s o r d n u n g

A) Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung und Einführung eines Stadtverordneten
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.07.2017
3. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 14.02.2017 aus öffentlicher Sitzung
4. Bestellung einer Vertreterin/ eines Vertreters der Stadt Übach-Palenberg in das Kuratorium der Anton-Heinen-Volkshochschule
5. Bebauungsplan Nr. 53 Dionysiusstraße 3. vereinfachte Änderung
hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss
6. Bebauungsplan Nr. 56.2 Gewerbe- und Industriegebiet Weißenhaus 6. Änderung
im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens
7. Bebauungsplan Nr. 78 Im Kauert 6. vereinfachte Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens
8. Bebauungsplan Nr. 90 - Bergarbeitersiedlung Boscheln - 4. vereinfachte Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Öffentlichkeits- und
Behördenbeteiligung
9. Antrag der UWG-Fraktion vom 11.07.2017 gem. § 4 GeschO betr. Ergänzung der
Beschilderung für den Straßenverkehr auf dem Grenzweg in Marienberg
10. Erweiterungen zur Tagesordnung
11. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters
12. Bericht des Kämmers zur Finanzlage der Stadt Übach-Palenberg

B) Nichtöffentliche Sitzung

- 13. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 14.02.2017 aus nicht-öffentlicher Sitzung
- 14. Verkauf eines Geschäftsanteils der Wirtschaftsbetriebe Grevenbroich GmbH an die Stadtentwicklungsgesellschaft Grevenbroich GmbH (mittelbare Beteiligung über die Kreiswerke Heinsberg GmbH)
- 15. Integration der Tourismusförderung und -entwicklung in die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Heinsberg mbH (WFG)
- 16. Personalangelegenheit
- 16.1 Anerkennung von Ausbildungszeiten gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 LBeamtVG
- 16.2 Anerkennung von Ausbildungszeiten gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 LBeamtVG
- 17. Erweiterungen zur Tagesordnung
- 18. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters
- 18.1 Antrag der UWG-Fraktion vom 11.07.2017 gem. § 4 GeschO betr. Ergänzung der Beschilderung für den Straßenverkehr auf dem Grenzweg in Marienberg hier: Unterschriftenliste

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Frau Brigitte Appelrath	B'90/Die Grünen	
Herr Wolfgang Bien	UWG	
Herr Sven Bildhauer	SPD	
Herr Tim Böven	SPD	
Herr Bernhard Brade	CDU	
Frau Claudia Burghardt	SPD	
Frau Martina Czervan-Quintana Schmidt	CDU	
Herr Dr. Sascha Derichs	SPD	
Herr Herbert Fibus	SPD	
Herr Josef Fröschen	CDU	
Herr Peter Fröschen	CDU	
Frau Karin Fürkötter	SPD	
Herr Herbert Görtz	CDU	
Herr Gerhard Gudduschat	CDU	
Herr Wolfgang Gudduschat	FDP-USPD	
Herr Walter Junker	CDU	
Herr Robert Kohnen	CDU	
Herr Rene Langa	CDU	
Herr Dietmar Lux	CDU	
Herr Herbert Mlaker	FDP-USPD	

Herr Johannes Nievelstein	CDU
Herr Hans-Georg Overländer	SPD
Herr Alf Ingo Pickartz	SPD
Herr Rainer Rißmayer	B'90/Die Grünen
Herr Oliver Walther	CDU
Frau Corinna Weinhold	UWG
Herr Artur Wörthmann	CDU
Herr Hubert Wynands	CDU

Abwesende Stadtverordnete

Herr Lars Kohnen	CDU
Herr Frank Kozian	B'90/Die Grünen
Herr David Schmidt	SPD
Herr Gerd Streichert	SPD

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch

Verwaltungsbedienstete

Herr Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz
Herr Kämmerer Björn Beeck
Herr Stadtrechtsrat Marius Claßen
Herr Stadtinspektor Thomas de Jong
Herr Stadtoberverwaltungsrat Thomas Schröder

Schriftführerin

Frau Stadtamtsrätin Kerstin Schade

Bürgermeister Jungnitsch stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Er begrüßte die Stadtverordneten, die Vertreter der Verwaltung, den Vertreter der Presse und die Zuschauer.

Die CDU-Fraktion erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung eine Anfrage an die Verwaltung richten wolle.

Die SPD-Fraktion erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung fünf Anfragen an die Verwaltung richten wolle.

A) Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung und Einführung eines Stadtverordneten

Da der Stadtverordnete nicht anwesend war, wurde der Punkt zurückgestellt.

2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.07.2017

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Rates vom 06.07.2017 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

3. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 14.02.2017 aus öffentlicher Sitzung

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 14.02.2017 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

4. Bestellung einer Vertreterin/ eines Vertreters der Stadt Übach-Palenberg in das Kuratorium der Anton-Heinen-Volkshochschule

Der Haupt- und Finanzausschuss hatte in seiner Sitzung am 21.09.2017 Stadtverordnete Fürkötter vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge gab es nicht.

Beschluss:

Als neue Vertreterin/ neuer Vertreter der Stadt Übach-Palenberg wird folgende Person in das Kuratorium der Anton-Heinen-Volkshochschule bestellt:

Stadtverordnete Karin Fürkötter

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

5. Bebauungsplan Nr. 53 Dionysiusstraße 3. vereinfachte Änderung hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss

Beschluss:

1. Es wird festgestellt, dass von Seiten der Öffentlichkeit sowie von den Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange keine Stellungnahmen abgegeben wurden.

2. Die 3. vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr.

53 – Dionysiusstraße – wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

- 6. Bebauungsplan Nr. 56.2 Gewerbe- und Industriegebiet Weißenhaus 6. Änderung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens**
-

Beschluss:

- 1. Der Bebauungsplan Nr. 56.2 - Gewerbe- und Industriegebiet Weißenhaus - wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB geändert.**

Umfang der Änderungen:

**Ausweisung eines Urbanen Gebietes (MU) gemäß § 6a BauNVO
Ausweisung einer Baufläche
Festsetzung des Maßes der baulichen Nutzung**

- 2. Der Änderungsentwurf wird beschlossen.**
- 3. Der von der Änderung des Bebauungsplanes betroffenen Öffentlichkeit und den von der Planänderung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gem. § 13 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.**

Abstimmungsergebnis:

**zu 1: Einstimmig bei 1 Enthaltung
zu 2: Einstimmig bei 1 Enthaltung
zu 3: Einstimmig**

- 7. Bebauungsplan Nr. 78 Im Kauert 6.vereinfachte Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens**
-

Stadtverordneter Langa erklärte sich für befähigt und nahm während des Tagesordnungspunktes im Zuschauerbereich Platz.

Beschluss:

- 1. Der Aufstellungsbeschluss zur 6. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 78 – Im Kauert - wird gefasst.**

Umfang der Änderungen:

Erweiterung der überbaubaren Fläche

Änderung der Art der baulichen Nutzung Öffentliche Parkplatzfläche in Allgemeines Wohngebiet

Betroffene Flurstücke:

Gemarkung Übach-Palenberg, Flur 20, Flurstück 321

- 2. Der Entwurf der 6. vereinfachten Änderung wird beschlossen.**
- 3. Der von der Änderung des Bebauungsplanes betroffenen Öffentlichkeit und den von der Planänderung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gem. § 13 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.**

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

- 8. Bebauungsplan Nr. 90 - Bergarbeitersiedlung Boscheln - 4. vereinfachte Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**
-

Beschluss:

- 1. Der Aufstellungsbeschluss zur 4. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 90 – Bergarbeitersiedlung Boscheln - wird gefasst.**

Umfang der Änderungen:

Erweiterung der überbaubaren Fläche bzw. Neuausweisung einer Baufläche

Änderung der Art der baulichen Nutzung Grünfläche in Allgemeines Wohngebiet bzw. Aufhebung Fläche für Garagen

Betroffene Flurstücke:

Gemarkung Übach-Palenberg, Flur 4, Flurstücke 1061, 1233 tw. und 2442

- 2. Der Entwurf der 4. vereinfachten Änderung wird beschlossen.**
- 3. Der von der Änderung des Bebauungsplanes betroffenen Öffentlichkeit und den von der Planänderung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gem. § 13 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.**

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

9. Antrag der UWG-Fraktion vom 11.07.2017 gem. § 4 GeschO betr. Ergänzung der Beschilderung für den Straßenverkehr auf dem Grenzweg in Marienberg

Die Verwaltung wies darauf hin, dass sie den nützlichen Hinweis im Antrag bereits aufgegriffen und ein Schild, das auf das entsprechende Fahrverbot für LKW ab Landesgrenze hinweist, am Anfang des Grenzweges aufgestellt habe.

Insoweit hat sich der Antrag erledigt.

10. Erweiterungen zur Tagesordnung

Erweiterungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

11. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Jungnitsch wies auf das gemeinsame Konzert des französischen Chores "Choeur des Trois Voix" und des Chores "O-Ton" am 07.10.2017 in der Lohnhalle des CMC hin.

12. Bericht des Kämmerers zur Finanzlage der Stadt Übach-Palenberg

Betr. dem Bericht wird auf die Sitzungsunterlagen verwiesen.

Auf Nachfrage der SPD-Fraktion, ob Übach-Palenberg von der Rückzahlung der LVR-Umlage profitieren werde, antwortete die Verwaltung, dass die Umlage vom Kreis gezahlt und die Rückzahlung entsprechend dorthin zurückfließen werde. Die Rückzahlung soll nach derzeitiger Kenntnislage der Stabilisierung der Kreisumlage in 2018 dienen.

Anfragen

Anfrage der CDU-Fraktion:

Auf Nachfrage teilte die Verwaltung mit, dass nachzeitigem Kenntnisstand im Dezember mit dem Spatenstich des Boardinghauses zu rechnen sei.

Anfrage 1 der SPD-Fraktion:

Auf Nachfrage, warum der Seniorenverein St. Barbara aufgrund der von der Bezirksregierung festgestellten Brandschutzproblematik den Pavillon an der Grundschule Palenberg verlassen musste, die Büchereiausleihe dort jedoch genehmigt werde, antwortete die Verwaltung, dass es sich hierbei um ein kommunikatives Missverständnis handle. Eine Brandschutzproblematik gebe es nicht.

Anfrage 2 der SPD-Fraktion:

Die SPD-Fraktion erläuterte ihre schriftliche Anfrage betr. Übersicht der Mittelverwendung zur Unterhaltung und Sanierung der Schulen, die als Anlage der Niederschrift beigelegt ist.

Anfrage 3 der SPD-Fraktion:

Auf Nachfrage, ob der Verwaltung Beschwerden über Geruchsbelästigungen ausgehend von einem neuen Restaurant auf der Roermonder Straße bekannt seien und ob die Verwaltung insoweit tätig werde, sagte diese eine Überprüfung des Sachverhaltes und eine schriftliche Beantwortung zu.

Anfrage 4 der SPD-Fraktion:

Auf Nachfrage nach einem Grundstücksverkauf bzw. Abriss der Neuapostolischen Kirche antwortete die Verwaltung, dass ihr diesbezüglich nichts bekannt sei.

Anfrage 5 der SPD-Fraktion:

Auf Nachfrage, warum die neuen Spielgeräte an der Grundschule Scherpenseel kleiner seien und ob die Auswahl der Geräte mit der Schulleitung im Vorfeld abgestimmt worden sei, sagte die Verwaltung eine schriftliche Beantwortung zu.

Bürgermeister Jungnitsch schloss um 18.43 Uhr die öffentliche Sitzung.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schloss **Bürgermeister Jungnitsch** um 18.50 Uhr die Sitzung.

Jungnitsch
Bürgermeister

Schade
Schriftführerin